

Ressort: Politik

Schulz verspürt keinen Zeitdruck bei Koalitionsverhandlungen

Berlin, 02.02.2018, 14:16 Uhr

GDN - SPD-Chef Martin Schulz verspürt keinen Zeitdruck bei den Verhandlungen mit der Union über die Bildung einer neuen Großen Koalition. Er glaube, dass man jetzt in der Situation sei, wo "wir seriös und sehr detailliert über die letzten Punkte, die zu einem Koalitionsvertrag führen können, reden müssen", sagte Schulz am Freitagnachmittag in Berlin.

Man müsse schauen, wo es Kompromissmöglichkeiten gebe. "Dazu muss man Sorgfalt vor Schnelligkeit haben", so der SPD-Chef. "Ich hoffe, dass wir zügig vorankommen." Man befinde sich in einer Phase, "in der wir uns seriös bemühen sollten, die notwendigen Kompromisschritte zu machen, damit Deutschland tatsächlich eine stabile Regierung bekommt". Schulz sieht bei den GroKo-Gesprächen noch "eine Menge an Verhandlungsbedarf in den unterschiedlichsten Bereichen". Bei der sachgrundlosen Befristung und bei der Gesundheitspolitik werde man in den nächsten Tagen "sicher noch hart verhandeln", sagte er. Auch Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) rechnet mit einem schwierigen Abschluss der Verhandlungen. Es gebe noch "eine ganze Reihe sehr ernster Dissenspunkte", sagte sie am Freitagnachmittag.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-101552/schulz-verspuert-keinen-zeitdruck-bei-koalitionsverhandlungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com